

## Antrag auf Zuwendung aus dem Programm



### Schwerpunkt: „Kinder mit motorischem Förderbedarf“

Name des Sportvereins \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_

LSB-Vereinsnummer \_\_\_\_\_

nachfolgend Sportverein genannt

an den

Landessportbund Berlin e.V.  
Jesse-Owens-Allee 2  
14053 Berlin

nachfolgend LSB genannt

### Hintergrundinformationen zum Projekt

Das Projekt BERLIN HAT TALENT ist eine Initiative des LSB sowie der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft mit dem Ziel, Berliner Kinder sportlich zu fördern und zu fordern. Weitere Partner des Projekts sind die Senatsverwaltung für Inneres und Sport, die Senatsverwaltung für Gesundheit und Soziales sowie die AOK Nordost und die Berliner Sparkasse. Auf Grundlage des Deutschen Motorik Tests (DMT) untersucht der LSB die motorischen Fähigkeiten von Berliner Grundschulern. Getestet werden die Fähigkeiten: Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Koordination und Beweglichkeit. Anhand der erzielten Ergebnisse (Leistungsklassen = LK) erfolgt eine Unterteilung der Kinder in sportliche Talente (LK 4,5) und solche mit motorischem Förderbedarf (LK 1,2). Für die sportfachliche Betreuung dieser Kinder sind die Berliner Grundschulen und Sportvereine wichtige Partner des LSB. Zielsetzung des Projekts ist es, durch enge Kooperationen zwischen Schulen und Sportvereinen die Sportangebote für diese Kinder möglichst niedrigschwellig zu gestalten und qualifiziert durchzuführen. Ausführliche Informationen zum Projekt sind abrufbar auf der Website: [www.berlin-hat-talent.de](http://www.berlin-hat-talent.de)

## 1. Leistungen des Sportvereins

### 1.1 Betreuung von Kindern mit motorischem Förderbedarf

Unter dem Motto „Bewegung macht Spaß“ betreut der Sportverein Schülerinnen/Schüler der

Name der Grundschule / Schulnummer:	
Jahrgang (3., 4. oder 5. Klasse):	
Anzahl der Gruppen (max. 3):	
Voraussichtliche Teilnehmerzahl pro Gruppe (min. 10, max. 15 Kinder):	
Anzahl Übungsstunden /Woche (max. 1 h pro Gruppe)	

### 1.2 Betreuungsperson

Als durchführender Sportlehrer, Übungsleiter im Verein wird beauftragt:

Vorname und Name	Mobiltelefon	E-Mail
Qualifikation (Lizenz)		

### 1.3 Durchführung/Zeitplanung

Die Maßnahme startet für die Dauer eines Jahres ab dem \_\_\_\_ \_\_\_\_ \_\_\_\_ (TT/MM/JJ).

Wochentag: \_\_\_\_\_ von: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

Wochentag: \_\_\_\_\_ von: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

Wochentag: \_\_\_\_\_ von: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Uhr

### 1.4 Ort

Die Maßnahme wird in folgender Sportstätte durchgeführt:

Name	Straße	PLZ
------	--------	-----

## 1.5 Versicherung

Die teilnehmenden Kinder sind über den Landessportbund Berlin – analog des LSB-Sportversicherungsvertrages - versichert.

## 2. Vergütung durch den LSB

Für die Betreuung der Kinder mit motorischem Förderbedarf zahlt der LSB dem Verein ein Honorar i. H. v. 30,00 EUR pro Übungsstunde (60 min) inkl. der jeweils geltenden MwSt. Pro Woche sind maximal drei verschiedene Gruppen (entspricht drei Übungsstunden) durchführbar. Die Abrechnung durch den Verein erfolgt halbjährlich, jeweils zum 30. Juni und 30. November eines Jahres gemäß Abrechnungsbogen in der Anlage.

Berlin,                (TT/MM/JJ)

Unterschrift Verein



---

Verein (Vorstand § 26 BGB) / Stempel